

Inhaltsverzeichnis*

	Seite
Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Abkürzungsverzeichnis	XLIX
Allgemeines Literaturverzeichnis	LIX

1. Teil Begründung von Arbeitsverhältnissen und ihre vertragliche Gestaltung

A. Grundlagen (*Leuchten*)

	Rz.	Seite
I. Rechtsquellen, Europäisches Arbeitsrecht	1	3
1. Kodifikationsbestrebungen	1	3
2. Rechtsquellen des Arbeitsrechts	8	5
3. Tarifvertrag	13	6
4. Recht der Europäischen Gemeinschaft	14	7
II. Arbeitnehmer	19	8
1. Arbeitnehmerbegriff	19	8
2. Abgrenzung	51	26
3. Leitende Angestellte	80	36
4. Kirchliche Mitarbeiter	120a	50
5. Beamte und Arbeitnehmer im öffentlichen Dienst	121	50
6. Gesellschafter und Organmitglieder juristischer Personen	123a	51
7. Sonstige Gruppen	124	53
III. Arbeitgeber	127	54
1. Unternehmer – Arbeitgeber	127	54
2. Träger der Arbeitgeberfunktion im Einzelnen	128	55

B. Vertragstypisierung (*Leuchten*)

I. Arten des Arbeitsvertrages	1	58
1. Dauerarbeitsverhältnis	1	58
2. Befristeter Arbeitsvertrag	7	61
3. Probearbeitsverhältnis	58	62
4. Aushilfsarbeitsverhältnis	68	67
5. Leiharbeitsverhältnis	77	69

* Ausführliche Inhaltsübersichten zu Beginn der einzelnen Kapitel.

	Rz.	Seite
6. Gruppenarbeitsverhältnis	87	72
7. Job-Sharing, Job-Pairing	91	73
8. Teilzeitarbeit	92	74
9. Mittelbares Arbeitsverhältnis	102	77
II. Abgrenzung zu verwandten Verträgen	103	78
1. Dienstvertrag	104	78
2. Werkvertrag	105	78
3. Gesellschaftsvertrag	106	79
4. Entgeltliche Geschäftsbesorgung und Auftrag	107	79
5. Franchisevertrag	108	79
6. Familienrechtliche Mitarbeit	111	81
III. Berufsbildungsrecht	112	82
1. Geltungsbereich des Berufsbildungsgesetzes	112	82
2. Berufsausbildungsvertrag	118	84
3. Beendigung des Berufsausbildungsvertrages	134	89

C. Anbahnung und Begründung eines Arbeitsverhältnisses (*Wisskirchen*)

I. Einleitung	1	104
II. Anwerbung von Arbeitnehmern durch den zukünftigen Arbeitgeber	2	104
1. Stellenausschreibungen	2	104
2. Gesetzliche Einschränkungen bei der Erstellung von Stellenausschreibungen	7	106
3. Anspruch des Arbeitnehmers auf Freistellung zur Stellensuche nach Kündigung	31	115
III. Abwerbung von Arbeitnehmern	41	118
1. Abwerbung durch den künftigen Arbeitgeber	42	118
2. Abwerbung durch Mitarbeiter	43	119
3. Rechtliche Grenzen der Abwerbung	44	120
4. Rechtsfolgen einer rechtswidrigen Abwerbung	50	123
5. Rückwerben von abgeworbenen Arbeitnehmern	62	126
IV. Erkenntnismittel des Arbeitgebers	64	126
1. Allgemeines	64	126
2. Fragerecht des Arbeitgebers	66	127
3. Einschränkung des Fragerechts durch EU-Richtlinien	117	142
4. Fragenkatalog für ein Bewerbungsgespräch	123	144
5. Bewertungsformular für Bewerbungsgespräche	125	145
6. Einstellungsfragebogen bzw. Personalbogen	127	146
7. Einstellungsuntersuchungen und Tests	132	148
8. Auskünfte des vorherigen Arbeitgebers	143	152
9. Offenbarungspflichten des Arbeitnehmers	145	153
10. Rechtsfolgen bei Falschbeantwortung	154	155
11. Bewerbungs-/Bewerbungsgesprächskosten	163	158

	Rz.	Seite
12. Aufklärungs- und Offenbarungspflichten des Arbeitgebers	168	159
13. Fragerecht des Arbeitnehmers	174a	161
V. Datenschutz	175	161
VII. Vorvertragliches Schuldverhältnis und Pflichtverletzungen	187	164
1. Allgemeines	187	164
2. Pflichtverletzungen im vorvertraglichen Schuldverhältnis	192	165
VIII. Begründung des Arbeitsverhältnisses	206	169
1. Grundsatz der Abschlussfreiheit	206	169
2. Ausnahmen von der Abschlussfreiheit	209	170
3. Geschäftsfähigkeit	222	175
4. Form des Arbeitsvertrages	232	178
5. Rechtsmängel bei Arbeitsverträgen	252	185
6. Rechtsfolgen bei Nichtigkeit des Arbeitsvertrages	270	191
IX. Melde- und Vorlagepflichten	280	196
1. Pflichten des Arbeitgebers	280	196
2. Rechtsfolgen bei Unterlassen	285	197
3. Pflichten des Arbeitnehmers	286	197
X. Diskriminierungsverbote bei der Einstellung von Arbeitnehmern	289	198
1. Verbot der geschlechtsbezogenen Benachteiligung nach § 611a BGB	289	198
2. Verbot der Benachteiligung wegen Schwerbehinderteneigenschaft nach § 81 SGB IX	313a	207
XI. Anwerbung und Einstellung ausländischer Arbeitnehmer	314	208
1. Anwerbung	314	208
2. Einstellung	315	209
3. Greencard-Verfahren	345	215
4. Zugang von Asylbewerbern zum deutschen Arbeitsmarkt	353	216
XII. Arbeitsvertrag und AGB-Kontrolle	354	217
1. Allgemeines	354	217
2. Gesetzliche Einschränkungen einer AGB-Kontrolle im Arbeitsrecht	356	218
3. Allgemeine Vorschriften	364	220
4. Arbeitnehmer als Verbraucher	377	224
5. Inhaltskontrolle der Allgemeinen Geschäftsbedingungen	381	226
6. Rechtsfolgen der Nichteinbeziehung oder Unwirksamkeit von Allgemeinen Geschäftsbedingungen nach § 306 BGB	419	240
7. Möglichkeiten der Vertragsanpassung	425	241
8. Übergangsregelungen	426	245
9. Keine Anwendbarkeit des Unterlassungsklagegesetzes	427	246

	Rz.	Seite
D. Internationales Arbeitsrecht (<i>Kappelhoff</i>)		
I. Einführung	1	247
II. Grundlagen	2	248
1. Übersicht	2	248
2. Anwendungsbereich des Art. 30 EGBGB	4	248
III. Einvernehmliche Rechtswahl und ihre Einschränkungen	6	249
1. Freiheit der Rechtswahl	6	249
2. Einschränkungen der Rechtswahl	8	249
IV. Bestimmung des Arbeitsvertragsstatuts bei fehlender Rechtswahl	11	251
1. Regelanknüpfung	11	251
2. Gesamtheit der Umstände	15	252
V. Der Vorbehalt zugunsten zwingenden Rechts und zugunsten des deutschen ordre public	22	253
1. International zwingendes Recht, Art. 34 EGBGB	22	253
2. Ordre public-Vorbehalt, Art. 6 EGBGB	25	255
VI. Auswirkungen des Arbeitsvertragsstatuts	27	256
VII. Kollektives Arbeitsrecht	28	256
1. Betriebsverfassungsrecht	28	256
2. Tarifrecht	30	257
3. Arbeitskampfrecht	32	258
VIII. Prüfungsschema zum Arbeitsvertragsstatut	33	258

2. Teil

Regelungen im Rahmen eines bestehenden Arbeitsverhältnisses

A. Gegenseitige Grundpflichten (*Schmalenberg*)

I. Der Rechtscharakter des Arbeitsverhältnisses mit seinen Leistungs- und Nebenpflichten	1	267
II. Verpflichtungen des Arbeitnehmers	5	269
1. Verpflichtung zur Arbeitsleistung und Leistungsstörungen	5	269
2. Treuepflicht – Allgemeine Interessenwahrnehmungs- und Unterlassungspflichten	179	318
III. Verpflichtungen des Arbeitgebers	304	357
1. Pflicht zur Zahlung des Arbeitsentgelts	304	357
2. Durchsetzung und Sicherung des Arbeitsentgelts	606	455

	Rz.	Seite
3. Beschäftigungspflicht und Betätigungsanspruch	697	473
4. Fürsorgepflicht	712	477
5. Haftung des Arbeitgebers und Aufwendungsersatz/ Spesen	776	504
6. Weiterbildungsmöglichkeit	808	515
7. Gleichbehandlung	815	517
8. Betriebliche Übung	869	540
 B. Entgeltfortzahlung (Kappelhoff) 		
I. Annahmeverzug des Arbeitgebers	1	549
1. Gesetzliche Grundlagen	1	549
2. Voraussetzungen des Annahmeverzuges	4	550
3. Beendigung des Annahmeverzuges	32	558
4. Rechtsfolgen des Annahmeverzuges	39	560
5. Anrechnung anderweitigen Verdienstes	48	563
6. Sonderfälle	62	569
II. Vergütungspflicht bei vorübergehender Verhinderung des Arbeitnehmers	87	574
1. Grundlagen	87	574
2. Voraussetzungen der gesetzlichen Entgeltfortzahlungspflicht gemäß § 616 BGB	88	575
3. Anmeldung/Unterrichtungspflicht	96	577
4. Wirkung: Fortzahlung des Arbeitsentgelts	97	578
5. Anrechnung anderweitigen Erwerbs	98	578
6. Abdingbarkeit	99	578
7. Sonderfall: § 45 SGB V	102	579
III. Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall	105	579
1. Grundlagen	105	579
2. Voraussetzungen der Entgeltfortzahlung	108	580
3. Dauer der Entgeltfortzahlung	124	584
4. Höhe der Entgeltfortzahlung	136	589
5. Kürzungsmöglichkeit bei Sondervergütungen	169	592
6. Anzeige- und Nachweispflichten	173	594
7. Zweifel des Arbeitgebers an der Arbeitsunfähigkeit	189	598
8. Beendigung des Arbeitsverhältnisses	205	603
9. Anspruchsübergang bei Dritthaftung	209	604
10. Kostenausgleich in Kleinbetrieben	217	605
IV. Entgeltfortzahlung an Feiertagen	221	606
1. Grundlagen	221	606
2. Anspruchsvoraussetzungen	224	607
3. Höhe des Feiertagsentgelts	230	608
4. Kurzarbeit, Feiertagsentgelt und Krankheit	234	609
5. Ausschluss des Anspruchs	236	610

	Rz.	Seite
C. Urlaub (Gross)		
I. Begriff und Rechtsgrundlage des Urlaubs	1	614
1. Erholungsurlaub	1	614
2. Sonderurlaub	4	615
3. Bildungsurlaub	13	618
4. Rechtsgrundlagen des Urlaubsanspruchs	22	624
II. Erfüllung des Urlaubsanspruchs	34	627
1. Fälligkeit des Anspruchs	34	627
2. Freizeitgewährung	47	631
3. Urlaubsentgelt	63	639
4. Urlaubsgeld	77	643
5. Urlaubsanspruch bei Arbeitsplatzwechsel	80	645
6. Erwerbstätigkeit während des Urlaubs	85	647
7. Urlaubsabgeltung	89	648
III. Geltendmachung des Urlaubsanspruchs	102	653
1. Streit über den Umfang des Urlaubsanspruchs	103	653
2. Streit über die Festlegung der Urlaubszeit	106	655
3. Selbsthilfe des Arbeitnehmers	108	655
4. Die einstweilige Verfügung	110	657
5. Verfügung über den Urlaubsanspruch	112	658
6. Urlaubsanspruch bei Insolvenz des Arbeitgebers	117	659
IV. Urlaub und Mitbestimmung der Betriebsverfassungsorgane	121	661
1. Die Aufstellung allgemeiner Urlaubsgrundsätze	123	661
2. Die Aufstellung des Urlaubsplanes	124	661
3. Urlaubsfestsetzung für einzelne Arbeitnehmer	128	662
4. Grenzen der Mitbestimmung	130	663
V. Der Urlaubsanspruch für besondere Beschäftigungs- gruppen	133	663
1. Der Urlaub der Jugendlichen	133	663
2. Der Urlaub im Bereich der Heimarbeit	137	664
3. Der Urlaub für nicht vollbeschäftigte Arbeitnehmer	139	665
4. Der Urlaub der arbeitnehmerähnlichen Personen	142	666
5. Der Urlaub der schwerbehinderten Menschen	143	667
6. Urlaub und Wehrdienst/Zivildienst	152	668
7. Der Urlaub im Baugewerbe	154	669
8. Der Urlaub nach dem Bundeserziehungsgeldgesetz	155	670
VI. Krankheit und Urlaub	167	673
1. Erkrankung während des Urlaubs	167	673
2. Auswirkungen auf das Urlaubsentgelt	169	674
3. Maßnahmen der medizinischen Vorsorge oder Rehabili- tation	170	674
4. Erkrankung während eines unbezahlten Urlaubs	176	674
VII. Erlöschen des Urlaubsanspruchs	179	675
1. Erfüllung	179	675

	Rz.	Seite
2. Ablauf des Urlaubsjahres und Übertragung in das nächste Urlaubsjahr	182	676
3. Verjährung	187	678
4. Ausschlussfristen	188	678
5. Verzicht und Vergleich	194	679
6. Verwirkung	198	680
7. Tod des Arbeitnehmers	199	680
8. Rückforderung zu viel gewährten Urlaubs	200	681
VIII. Steuerpflicht	202	681
1. Urlaubsentgelt	202	681
2. Urlaubsgeld	203	682
3. Urlaubsabgeltung	204	682
IX. Sozialversicherungspflicht	205	682
1. Urlaubsentgelt	205	682
2. Urlaubsgeld	206	682
3. Urlaubsabgeltung	207	682

D. Vertragsstrafe und verwandte Regelungen (Seitz/Hülbach)

I. Vertragsstrafe	1	684
1. Allgemeines	1	684
2. Vertragsstrafen im Arbeitsrecht	11	686
3. Billigkeitskontrolle	20	689
4. Formulierungsbeispiele	48	698
II. Pauschalierter Schadensersatz	52	699
III. Verfallregelungen	55	700
IV. Betriebsbußen	62	702
1. Abgrenzung und Grundlagen	62	702
2. Rechtsgrundlage	66	703
3. Verfahren	70	703
4. Sanktionen	74	704

E. Betriebliche Altersversorgung (Schumann/Schipp)

I. Allgemeine Rechtsgrundlagen betrieblicher Versorgungs- verpflichtungen (Schumann)	1	712
1. Kennzeichen der Versorgungszusage	3	712
2. Leistungsarten	52	726
3. Versorgungsstrukturen	65	730
4. Durchführungswege	83	735
5. Entstehung von Versorgungszusagen	137	749
6. Mitbestimmung des Betriebsrats	214	773
7. Inhaltskontrolle von Versorgungszusagen	233	780
8. Informations- und Auskunftspflichten	240	782

	Rz.	Seite
9. Aufrechterhaltung des Versorgungsbesitzstands	254	786
10. Verfall von Versorgungsansprüchen	265	790
II. Die betriebliche Altersversorgung nach den Bestimmungen des BetrAVG (Schipp)	269	791
1. Zusage des Arbeitgebers auf betriebliche Altersversorgung	269	791
2. Anspruch auf Entgeltumwandlung	274	793
3. Unverfallbarkeit	278	794
4. Berechnung unverfallbarer Versorgungsanswartschaften	304	802
5. Abfindung von Versorgungsrechten	345	813
6. Übernahme und Übertragung von Versorgungsverpflichtungen	358	816
7. Auskunftsanspruch	371	820
8. Auszehrungs- und Anrechnungsverbot	373	821
9. Vorzeitige Altersleistungen	381	823
10. Insolvenzsicherung	406	831
11. Anpassung laufender Leistungen	497	853
12. Geltungsbereich des BetrAVG	525	861
13. Verjährung	549	867
III. Abänderung von Versorgungszusagen (Schipp)	550	867
1. Abänderung aus wirtschaftlichen Gründen	551	867
2. Änderung aus nicht wirtschaftlichen Gründen	590	880
3. Widerruf wegen Treuebruch	592	881
 F. Nachvertragliches Wettbewerbsverbot (Hiekel) 		
I. Rechtsgrundlage	1	885
II. Persönlicher Geltungsbereich	2	886
III. Gegenstand der Wettbewerbsabrede; Abgrenzungen	7	889
IV. Rechtsnatur der Wettbewerbsabrede	14	892
V. Formelle Wirksamkeitsvoraussetzungen	15	892
VI. Zeitlicher Geltungsbereich der Schutzvorschriften	18	894
VII. Inhaltliche Anforderungen	21	896
1. Verbotsumfang	21	896
2. Entschädigungszusage	30	901
3. Bedingte Wettbewerbsverbote	33	903
VIII. Wegfall des Wettbewerbsverbots	36	905
1. Verzicht des Arbeitgebers	36	905
2. Außerordentliche Kündigung des Arbeitnehmers	39	906
3. Außerordentliche Kündigung des Arbeitgebers	41	907
4. Ordentliche Kündigung des Arbeitgebers	42	908
5. Beendigung durch Urteil nach § 9 KSchG	43	908
6. Aufhebungsvertrag	44	908
7. Ausgleichsklausel	45	909
8. Rücktritt	46	909

	Rz.	Seite
9. Insolvenz des Arbeitgebers	47	910
10. Auflösende Bedingung	49	910
11. Unmöglichkeit der Konkurrenztaetigkeit	50	911
12. Nichtantritt des Arbeitsverhaeltnisses	51	911
IX. Betriebsuebergang	52	912
X. Pflichten des Arbeitnehmers aus der Wettbewerbsabrede	54	914
1. Wettbewerbsenthaltungspflicht	54	914
2. Auskunftsverpflichtung	56	914
XI. Pflichten des Arbeitgebers aus der Wettbewerbsabrede	58	916
1. Karenzentschaedigung	58	916
2. Keine Erstattung von Leistungen an die Bundesagentur fuer Arbeit	71	923
XII. Rechtsfolgen bei Vertragsverletzungen	72	923
1. Rechte des ehemaligen Arbeitgebers	72	923
2. Rechte des ehemaligen Arbeitnehmers	78	926

G. Betriebsnachfolge (*Beseler/Bopp*)

I. Grundlagen des Betriebsuebergangs (<i>Beseler</i>)	1	931
1. Betrieb und Betriebsteil	2	932
2. Uebergang des Betriebes bzw. Betriebsteils auf einen anderen Rechtstraeger	10	935
3. Uebergang durch Rechtsgeschaeft	42	953
4. Exkurs: Umwandlungsgesetz und Betriebsuebergang	46	956
5. Eröffnung des Insolvenzverfahrens und Betriebsuebergang	49	957
6. Zeitpunkt des Uebergangs	51	957
7. Unterrichtungspflicht des Arbeitgebers	52	958
8. Widerspruchsrecht des Arbeitnehmers	59	960
II. Individualrechtliche Folgen des Betriebsuebergangs (<i>Beseler</i>)	76	966
1. Das vom Betriebsuebergang erfasste Arbeitsverhaeltnis	77	966
2. Zuordnung von Arbeitnehmern	86	968
3. Der Eintritt in bestehende Arbeitsverhaeltnisse	89	969
III. Vereinbarungen im Zusammenhang mit dem Betriebsuebergang (<i>Beseler</i>)	113	975
IV. Haftung des Betriebsveraeußerers (<i>Beseler</i>)	119	976
V. Kündigung im Zusammenhang mit dem Betriebsuebergang (<i>Beseler</i>)	124	977
1. Kündigung durch den bisherigen Arbeitgeber	125	977
2. Kündigung durch den Betriebserwerber	135	980
3. Kündigung aus anderen Gruenden	136	980
4. Beweislast	141	981
5. Geltendmachung der Unwirksamkeit	142	982
VI. Kollektivrechtliche Folgen des Betriebsuebergangs (<i>Bopp</i>)	150	985
1. Zweck und Allgemeines	150	985

	Rz.	Seite
2. Keine Anwendung des § 613a Abs. 1 Satz 2–4 BGB	155	988
3. Auswirkungen eines Betriebsinhaberwechsels auf Betriebsvereinbarungen und Tarifverträge (§ 613a Abs. 1 Satz 2–4 BGB)	165	990
4. Zusammenschluss des übernommenen Betriebes mit einem anderen Betrieb des Erwerbers	187	996
5. Schicksal von Gesamtbetriebsvereinbarungen und Konzernbetriebsvereinbarungen nach Betriebsübergang	191	997
6. Einzelfragen zum Schicksal des Tarifvertrages bei einem Betriebsübergang	199	999
7. Zusammentreffen unterschiedlicher Betriebsvereinbarungen zur betrieblichen Altersversorgung	214	1002
8. Betriebsvereinbarungen und Tarifverträge bei der Umstrukturierung in Unternehmen nach dem Umwandlungsgesetz	220	1004

H. Das Recht am Arbeitsergebnis (*Westhoff*)

I. Überblick	1	1008
1. Sacheigentum, Besitz	1	1008
2. Immaterialgüterrechte	5	1009
II. Arbeitnehmererfindung und Verbesserungsvorschläge	12	1009
1. Geltungsbereich des ArbNErfG	13	1010
2. Dienstfindungen	19	1011
3. Freie Erfindungen, Erfindungen im Hochschulbereich	55	1019
4. Verbesserungsvorschläge	61	1020
5. Reform	64a	1022
III. Urheberrecht	65	1022
1. Nutzungsrechte	66	1022
2. Persönlichkeitsrechte	75	1026
IV. Streitigkeiten	77	1027

I. Arbeitnehmerhaftung (*Westhoff*)

I. Haftung für Sach- und Vermögensschäden beim Arbeitgeber	1	1029
1. Anspruchsvoraussetzungen	1	1029
2. Haftungsbeschränkung	18	1033
3. Mitverschulden	38	1038
4. Beweislast	45	1040
5. Beteiligung Dritter	48	1041
II. Mankohaftung	49	1041
1. Haftung aus Mankovereinbarung	50	1041
2. Haftung ohne Mankovereinbarung	55	1043

	Rz.	Seite
III. Haftung für Sach- und Vermögensschäden bei Arbeitskolle-		
gen und Dritten	64	1045
1. Außenhaftung	64	1045
2. Erstattungs- und Freistellungspflichten des Arbeitgebers	68	1046
3. Gesamtschuldnerschaft	71	1047
4. Pfändung	73	1047
IV. Haftung für Personenschäden	74	1047
1. Voraussetzungen des Haftungsausschlusses	77	1048
2. Vorsatztaten, Wegeunfälle	101	1053
3. Bindung der Zivilgerichte	106	1054
4. Regressansprüche der Sozialversicherung	108	1055
5. Verhältnis mehrerer Schädiger	112	1056

3. Teil

Änderung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses

A. Änderung der Arbeitsbedingungen (*Schulte/Leuchten*)

I. Überblick (<i>Schulte</i>)	1	1060
II. Einvernehmliche Änderung (<i>Schulte</i>)	4	1061
1. Grundsatz	5	1061
2. Grenzen der einvernehmlichen Änderung der Arbeits-		
bedingungen	9	1064
III. Direktionsrecht (<i>Schulte</i>)	14	1065
1. Rechtsgrundlagen	15	1065
2. Ausübung des Direktionsrechts	18	1066
3. Grenzen des Direktionsrechts	25	1067
IV. Teilkündigung (<i>Schulte</i>)	44	1072
V. Änderungskündigung (<i>Schulte</i>)	49	1073
1. Begriff und Inhalt	50	1074
2. Abgrenzung der Änderungskündigung	69	1080
3. Voraussetzungen der Änderungskündigung	75	1081
4. Annahme unter Vorbehalt	126	1096
5. Prozessuale Besonderheiten der Änderungskündigungs-		
schutzklage	148	1104
VI. Teilzeit (<i>Leuchten</i>)	164	1108
1. Grundlagen	164	1108
2. Teilzeitanspruch	198	1118
3. Verlängerung der Arbeitszeit	218	1126
4. Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats	219	1126
5. Prozessuales	221	1127

	Rz.	Seite
B. Der arbeitsrechtliche Aufhebungsvertrag (Schulte)		
I. Allgemeines	1	1133
1. Rechtsgrundlage und Rechtsnatur arbeitsrechtlicher Beendigungsvereinbarungen	1	1133
2. Außergerichtliche und gerichtliche Beendigungsvereinbarungen (Prozessvergleiche)	15	1142
3. Abgrenzung zu anderen Beendigungsgründen und -vereinbarungen	17	1146
II. Zustandekommen der Beendigungsvereinbarung	24	1150
1. Vertragsschluss gem. §§ 145 ff. BGB	24	1150
2. Gesetzliche Schriftform für den Auflösungsvertrag, § 623 BGB	25	1150
III. Der Inhalt von Beendigungsvereinbarungen	30	1153
1. Zeitpunkt der Beendigung	31	1153
2. Abfindungen	32	1154
3. Freistellung von der Arbeit	35	1156
4. Urlaub und Urlaubsabgeltung	36	1157
5. Wettbewerbsverbot	39	1159
6. Zeugniserteilung	42	1160
7. Betriebliche Altersversorgung	45	1161
8. Dienstwagen	46	1162
9. Outplacement-Beratung	46a	1163
10. Rückführung von Darlehen	46b	1164
11. Ausgleichszahlungen gem. § 187a SGB VI	46c	1164
12. Geheimhaltung	46d	1164
13. Allgemeine Ausgleichsklausel/Verzichtserklärungen	47	1165
IV. Aufklärungs- und Hinweispflichten des Arbeitgebers	49	1169
V. Die Beseitigung von Beendigungsverträgen	52	1172
1. Rücktritt	52	1172
2. Widerrufsrecht gem. §§ 312, 355 BGB?	52a	1173
3. Tarifliches Widerrufsrecht	53	1175
4. Anfechtung von Beendigungsvereinbarungen	57	1176
VI. Prozessuales	62	1178
VII. Rechtsfolgen	66	1180
1. Arbeitsrechtliche Folgen	66	1180
2. Steuerrechtliche Folgen	67	1180
3. Sozialversicherungsrechtliche Folgen	70	1183
VIII. Besondere betriebliche Situationen	86	1195
1. Betriebsänderung und Aufhebungsvertrag	86	1195
2. Betriebsübergang	88	1196

C. Arbeitgeberkündigung, Formen und Fristen (*Schulte*)

I. Kündigungserklärung	1	1198
1. Allgemeines	1	1198
2. Abgrenzung zu anderen Maßnahmen und Beendigungsgründen	7	1201
3. Inhalt der Kündigungserklärung	20	1204
4. Zeit und Ort der Kündigung, Kündigung zur Unzeit und vor Dienstantritt	28	1208
5. Form der Kündigungserklärung	38	1211
6. Vertretung und Kündigungserklärung	51	1213
7. Zugang der Kündigungserklärung	79	1224
8. Umdeutung der Kündigungserklärung	107	1234
9. Anfechtung und Rücknahme der Kündigungserklärung	127	1242
II. Kündigungsarten	133	1245
1. Beendigungs- und Änderungskündigung	133	1245
2. Vorsorgliche Kündigung	136	1246
3. Bedingte Kündigung	138	1246
4. Teilkündigung	142	1247
5. Druck- und Verdachtskündigung	143	1247
III. Kündigungsfristen und -termine	144	1248
1. Allgemeines	144	1248
2. Sonderregelungen	150	1249
3. Berechnung der Kündigungsfrist	151	1251
4. Mindestkündigungsfristen	156	1252
5. Vertragliche Verlängerung und Verkürzung der Kündigungsfristen	160	1254
6. Tarifvertragliche Bestimmungen	178	1258

D. Kündigungsschutz nach dem KSchG (*Nägele*)

I. Überblick	1	1265
1. Einführung	1	1265
2. Gesetzesentwicklung	3	1266
3. Betrieblicher Geltungsbereich	4	1267
4. Geschützter Personenkreis	25	1276
5. Wartezeit	45	1284
6. Altersgrenzen	51	1287
II. Personenbedingte Kündigung	52	1287
1. Begriff	52	1287
2. Einzelsachverhalte	55	1288
3. Prüfungsschema	122	1309
III. Verhaltensbedingte Kündigung	123	1310
1. Begriff	123	1310
2. Verschulden	128	1311
3. Interessenabwägung	129	1312

	Rz.	Seite
4. Darlegungs- und Beweislast	134	1313
5. Abmahnung	135	1314
6. Anhörung des Arbeitnehmers	170	1328
7. Pflichtwidrigkeiten im Leistungsbereich	171	1329
8. Verletzung betrieblicher Verhaltenspflichten	178	1332
9. Verletzung außerbetrieblicher Verhaltenspflichten	192	1337
IV. Betriebsbedingte Kündigung	201	1340
1. Einführung	201	1340
2. Unternehmerentscheidung	206	1342
3. Betriebliche Gründe	213	1346
4. Dringlichkeit (Ultima Ratio)	234	1356
5. Sozialauswahl (4. Stufe)	238	1360
6. Interessenabwägung	274	1375
7. Sonderproblem Betriebsübergang	277	1375
8. Darlegungs- und Beweislast	278	1377
V. Die Abfindungsoption nach § 1a KSchG	284	1379
1. Allgemeines	284	1379
2. Bloße Abfindungsoption	285	1379
3. Betriebsbedingte Kündigung	286	1379
4. Ordentliche/außerordentliche Kündigung	287	1380
5. Änderungskündigung	288	1381
6. Abfindungsanspruch bei anderen Kündigungsgründen	289	1381
7. Höhe des Anspruchs	290	1382
8. Fälligkeit der Abfindung	294	1383
9. Steuerrechtliche Folgen	295	1384
10. Sozialversicherungsrechtliche Folgen	296	1384
11. Praxisrelevanz	299	1385
VI. Wiedereinstellungsanspruch	300	1386
1. Allgemeines	300	1386
2. Die Voraussetzungen des Wiederanstellungsanspruchs	301	1386
3. Antrag	307	1389
4. Inhaltliche Grenze	308	1390

E. Außerordentliche Kündigung (*Kappelhoff*)

I. Grundlagen	1	1393
II. Arten der außerordentlichen Kündigung	3	1394
1. Außerordentliche Kündigung mit Auslauffrist	3	1394
2. Außerordentliche Kündigung bei ordentlich unkündbaren Arbeitnehmern	4	1394
III. Abgrenzung der außerordentlichen Kündigung von anderen Beendigungstatbeständen	5	1395
1. Anfechtung	5	1395
2. Rücktritt	7	1395
3. Wegfall der Geschäftsgrundlage	8	1395
4. Aufhebungsvertrag	9	1395

	Rz.	Seite
5. Suspendierung	10	1395
6. Nichtfortsetzungserklärung gem. § 12 KSchG	11	1396
IV. Allgemeine Grundsätze zur außerordentlichen Kündigung	12	1396
1. Anhörung des Arbeitnehmers/Aufklärung	12	1396
2. Beurteilungszeitpunkt	13	1396
3. Nachschieben von Kündigungsgründen	14	1397
4. Verzicht auf die außerordentliche Kündigung	16	1397
5. Nachträglicher Wegfall des Kündigungsgrundes	17	1398
V. Außerordentliche Kündigung des Arbeitgebers/Merkmale des wichtigen Grundes	18	1398
1. Grundsätze	18	1398
2. Kündigungsgründe an sich	22	1399
3. Konkrete Beeinträchtigung des Arbeitsverhältnisses	23	1399
4. Interessenabwägung	24	1400
5. Prognoseprinzip	25	1401
6. Verhältnismäßigkeit (Ultima-Ratio-Prinzip)	27	1402
7. Verschulden	28	1402
8. Verhältnis zur ordentlichen Kündigung	29	1402
VI. Besondere Arten der außerordentlichen Kündigung	31	1403
1. Verdachtskündigung	31	1403
2. Druckkündigung	43	1411
3. Außerordentliche Änderungskündigung	48	1414
4. Außerordentliche Kündigung von ordentlich unkündbaren Arbeitnehmern	57	1416
VII. Kündigung des Arbeitnehmers	65	1421
1. Grundsätze	65	1421
2. Einzelfälle	67	1422
VIII. Ausschlussfrist	71	1422
1. Allgemeines	71	1422
2. Beginn der Ausschlussfrist	74	1424
3. Hemmung der Ausschlussfrist	80	1426
4. Besonderheiten bei der Verdachtskündigung sowie der Kündigung wegen einer Straftat	82	1426
5. Besonderheiten bei der Kündigung von Betriebs- und Personalräten	84	1427
IX. Mitteilung der Kündigungsgründe	92	1429
X. Umdeutung einer unwirksamen außerordentlichen Kündigung	93	1429
XI. Minderung der Vergütung und Schadensersatz nach § 628 BGB	94	1430
1. Minderung der Vergütung nach § 628 Abs. 1 Satz 2 BGB	94	1430
2. Schadensersatz nach § 628 Abs. 2 BGB	99	1431

	Rz.	Seite
F. Sonderkündigungsschutz (Schipp)		
I. Sonderkündigungsschutz nach MuSchG	1	1435
1. Kündigungsverbot des § 9 MuSchG	1	1435
2. Zulässige Kündigung in besonderen Fällen	9	1439
3. Eigenkündigung der Arbeitnehmerin	17	1442
4. Aufhebungsvertrag	21	1442
5. Befristung	22	1443
6. Annahmeverzug	23	1443
II. Elternzeit	24	1444
1. Kündigungsverbot	24	1444
2. Zulässige Kündigung in besonderen Fällen	27	1445
3. Eigenkündigung des Elternzeitlers	32	1446
III. Schwerbehindertenschutz	33	1446
1. Geltungsbereich des SGB IX	34	1447
2. Kenntnis des Arbeitgebers	42	1449
3. Entscheidung des Integrationsamts bei ordentlicher Kündigung	47	1451
4. Ausspruch der ordentlichen Kündigung	50	1452
5. Entscheidung des Integrationsamts bei außerordentlicher Kündigung	54	1453
6. Ausspruch der außerordentlichen Kündigung	59	1454
7. Betriebsratsanhörung	61	1455
8. Erweiterter Bestandsschutz	63	1456
9. Klagefrist	63a	1456
IV. Sonderkündigungsschutz für betriebliche Funktionsträger	64	1456
1. Geltungsbereich	65	1457
2. Umfang des Kündigungsschutzes	67	1457
3. Inhalt des Kündigungsschutzes	68	1458
4. Zulässigkeit der außerordentlichen Kündigung	82	1462
5. Zustimmung des Betriebsrats	88	1464
6. Zustimmungsersetzung durch das Arbeitsgericht	91	1465
7. Sonderfall: Kündigung bei Betriebsstilllegung und -einschränkung	95	1467
V. Kündigungsschutz für Mitglieder kirchlicher Mitarbeiter- vertretungen	101a	1469
VI. Sonderkündigungsschutz für Betriebsbeauftragte	102	1470
1. Immissionsschutzbeauftragte	103	1470
2. Störfallbeauftragte	107	1471
3. Gewässerschutzbeauftragte	108	1471
4. Abfallbeauftragte	110	1472
5. Strahlenschutzbeauftragte	110a	1472
6. Beauftragte für biologische Sicherheit	110b	1472
7. Betriebsärzte	110c	1473
8. Sicherheitsbeauftragte und Fachkraft für Arbeitssicher- heit	110d	1473

	Rz.	Seite
9. Tierschutzbeauftragte	110f	1473
10. Betriebliche Datenschutzbeauftragte	110g	1473
11. Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte	110h	1474
VII. Arbeitsplatzschutz für Wehr- und Zivildienstleistende . .	111	1474
1. Kündigungsschutz für Wehrdienstleistende	112	1474
2. Zivildienst	118	1476
VIII. Berufsausbildungsverhältnis	119	1476
1. Kündigung während der Probezeit	120	1476
2. Kündigung nach Ablauf der Probezeit	121	1476
3. Schriftform	123	1477
4. Schlichtungsausschuss	124	1478
IX. Teilzeit- und Befristungsgesetz	126	1478
X. Bergmannversorgungsscheininhaber	129	1479
XI. Arbeitnehmerüberlassung	130	1480

G. Kündigungsschutz in der Insolvenz (*Nägele*)

I. Allgemeines	1	1481
II. Modifizierung der Kündigungsfrist	2	1481
1. Ordentliche Kündigung	2	1481
2. Außerordentliche Kündigung	4	1483
III. Allgemeiner Kündigungsschutz	5	1483
1. Grundlagen	5	1483
2. Sozialwidrigkeit der Kündigung	6	1484
IV. Besonderer Kündigungsschutz	13	1487
1. Betriebsratsmitglieder	14	1487
2. Schwerbehinderte	15	1488
3. Arbeitnehmerinnen im Mutterschutz	16	1488
V. Betriebsübergang	17	1488
VI. Klagefrist	21	1489
VII. Änderungskündigung	23	1490
VIII. Schadensersatz	27	1491

H. Kündigungen von A–Z (*Kappelhoff*)

Abkehrwille	1	1493
Abwerbung	2	1493
Alkohol- und Drogenmissbrauch	3	1494
Alkohol- und Drogensucht	7	1495
Alter	8	1495
Anzeige gegen Arbeitgeber („Whistleblowing“)	9	1496
Arbeitserlaubnis	10	1497
Arbeitskampf	11	1497

	Rz.	Seite
Arbeitsschutz	12	1497
Arbeitsversäumnis	13	1497
Arbeitsverweigerung	14	1498
Außerdienstliches Verhalten	18	1500
Austauschkündigung	19	1501
Betriebsfrieden, betriebliche Ordnung	20	1501
Betriebsstilllegung	21	1502
Betriebsveräußerung	22	1503
Diebstahl	23	1504
Druckkündigung	25	1505
Ehe, Zerrüttung	26	1505
Ehrenämter	27	1506
Eignungs-/Leistungsmangel	28	1506
Fahrerlaubnis, Entzug	29	1507
Freiheitsstrafe/Haft	30	1508
Insolvenz	31	1509
Internet-, E-Mail-, Telefonnutzung	31a	1509
Kirche	32	1510
Krankheit	33	1511
Lohnpfändungen	42	1516
Meinungsäußerung	43	1518
Mobbing	43a	1519
Nachweis- und Mitteilungspflichten	44	1519
Nebentätigkeit	45	1520
Politische Betätigung	46	1521
Rauchverbot	47	1522
Religiöse Betätigung	47a	1522
Schlecht- und Minderleistung	48	1523
Schmiergelder	49	1523
Scientology-Mitgliedschaft	49a	1524
Sexuelle Belästigung	50	1524
Sicherheitsbereich	51	1524
Spesenbetrug	52	1525
Stempeluhren	53	1525
Strafbare Handlung	54	1526
Tätlichkeiten	55	1527
Urlaub	56	1528
Verdachtskündigung	57	1529
Verschwiegenheitspflicht	58	1530
Wettbewerbsverbot	59	1530
Witterungsbedingte Kündigung	60	1531
Zeugenaussage gegen Arbeitgeber	60a	1531
Zuspätkommen	61	1531

I. Befristete Arbeitsverhältnisse (*Schmalenberg*)

I. Allgemeines	1	1534
1. Gesetzliche Grundlagen	1	1534

	Rz.	Seite
2. Betroffene Arbeitnehmer	6	1536
3. Zeitlicher Geltungsbereich	10	1537
4. Betrieblicher Geltungsbereich	11	1537
5. Beurteilungszeitpunkt	12	1538
6. Kurzübersicht	13	1539
II. Befristung ohne das Erfordernis eines sachlichen Grundes	14	1540
1. Zeitlich begrenzte Befristung ohne Sachgrund (§ 14 Abs. 2 TzBfG)	14	1540
2. Zeitlich begrenzte Befristung ohne Sachgrund bei Neugründungen (§ 14 Abs. 2a TzBfG)	29	1545
3. Altersbefristung (§ 14 Abs. 3 TzBfG)	35	1546
III. Befristung mit Sachgrund (§ 14 Abs. 1 TzBfG)	38	1547
1. Befristung mit sachlichem Grund	38	1547
2. Sachgründe gemäß § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1–8 TzBfG	38a	1548
3. Weitere Sachgründe	79	1561
4. Nachträgliche Befristung	107	1572
5. Dauer der Befristung und ihr sachlicher Grund	108	1573
6. Mehrfache Befristung	112	1575
7. Befristung einzelner Arbeitsvertragsbedingungen	115	1576
IV. Vertragliche Regelungen	119	1577
1. Schriftform und Grund der Befristung	119	1577
2. Abweichende Vereinbarungen	130	1581
3. Tarifvertragliche Befristungsvoraussetzungen	133	1582
V. Auflösende Bedingungen	134	1582
1. Begriff	134	1582
2. Gesetzliche Regelung	135	1582
3. Sachlicher Grund	136	1583
4. Klagefrist	137	1584
VI. Rechtsfolgen bei wirksamer und unwirksamer Befristung	138	1584
1. Wirksame Befristung	138	1584
2. Unwirksame Befristung	145	1587
VII. Kündigungsmöglichkeit während des befristeten Arbeitsverhältnisses	148	1588
1. Voraussetzungen	148	1588
2. Sonderfälle	155	1590
3. Folgen	158	1590
VIII. Beteiligung des Betriebsrates/Personalrates	159	1591
1. Vor einer Einstellung oder Entlassung	159	1591
2. Informationserteilung	162	1592
3. Verweigerungsgrund gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 3 BetrVG	163	1593
IX. Gesetzliche Verpflichtungen des Arbeitgebers gegenüber befristet beschäftigten Arbeitnehmern	164	1593
1. Informationspflicht über unbefristete Arbeitsplätze	164	1593
2. Weiterbeschäftigungsanspruch, Wiedereinstellungspflicht	165	1594

	Rz.	Seite
3. Aus- und Weiterbildungspflicht	167	1594
4. Benachteiligungs- und Diskriminierungsverbot	168	1595
X. Prozessuale Geltendmachung	174	1597
1. Klage und Klagefrist	174	1597
2. Darlegungs- und Beweislast	184	1600
3. Vorläufige Weiterbeschäftigung	190	1601
XI. Sonderfälle	191	1601
1. Vertretung für die Dauer der Beschäftigungsverbote nach dem Mutterschutzgesetz oder für die Dauer der Elternzeit	192	1601
2. Befristungen im Hochschulbereich	200	1603
3. Ärzte in der Weiterbildung	215	1610
 J. Arbeitszeugnis (<i>Wessel</i>) 		
I. Rechtsgrundlagen und Bedeutung des Arbeitszeugnisses	1	1611
1. Rechtsgrundlagen	1	1611
2. Bedeutung für Arbeitnehmer und Arbeitgeber	4	1612
3. Wahrheitspflicht und Wohlwollen	7	1613
II. Anspruchsberechtigte und -verpflichtete Personen	9	1614
1. Berechtigte Personen	9	1614
2. Verpflichtete Personen	18	1615
III. Zeugnisarten	22	1616
1. Einfaches Zeugnis	23	1616
2. Qualifiziertes Zeugnis	25	1617
3. Zwischenzeugnis	27	1618
IV. Form	32	1619
V. Inhalt	37	1621
1. Einfaches Zeugnis	37	1621
2. Qualifiziertes Zeugnis	40	1622
3. Zeugnissprache	46	1625
VI. Aushändigung, Zurückbehaltungsrecht, Ersatzausstellung	48	1626
VII. Gerichtliche Durchsetzung des Zeugnisanspruchs	51	1627
1. Klage auf Ausstellung	51	1627
2. Klage auf Berichtigung	53	1628
3. Darlegungs- und Beweislast	57	1628
4. Einstweilige Verfügung	59	1629
5. Streitwert	60	1629
6. Zwangsvollstreckung	61	1630
VIII. Widerruf des Zeugnisses	63	1631
IX. Erlöschen des Zeugnisanspruchs	66	1631
1. Verjährung, Verwirkung	66	1631
2. Verzicht, Ausgleichsquittung	69	1632
3. Ausschlussklauseln	71	1632

	Rz.	Seite
X. Haftung des Ausstellers	75	1633
1. Gegenüber dem Arbeitnehmer	75	1633
2. Gegenüber dem neuen Arbeitgeber	77	1634
 K. Betriebsratsanhörung (Seitz/Hülbach) 		
I. Vorbemerkung	1	1636
II. Anwendungsvoraussetzungen	2	1637
1. Geltungsbereich	2	1637
2. Beendigungsarten	10	1640
3. Persönlicher Anwendungsbereich	19	1643
III. Einleitung des Verfahrens	24	1645
1. Erklärungsempfänger	24	1645
2. Zeitpunkt der Einleitung des Verfahrens	25	1645
3. Form der Unterrichtung	28	1646
4. Inhalt und Umfang der Unterrichtung	29	1646
5. Formulierungsbeispiel für die Anhörung vor Kündigung	77	1661
IV. Abschluss des Verfahrens	78	1662
1. Beschluss des Betriebsrates	78	1662
2. Reaktionsmöglichkeiten des Betriebsrates	83	1663
3. Kündigungsausspruch	124	1672
V. Mängel des Anhörungsverfahrens und deren Rechtsfolgen	127	1673
1. Allgemeine Grundsätze	127	1673
2. Mängel außerhalb der Sphäre des Arbeitgebers	131	1674
3. Bewusste Fehlinformation	133	1675
4. Nachschieben von Kündigungsgründen	135	1676
VI. Vorläufige Weiterbeschäftigung	138	1677
1. Allgemeine Grundsätze	138	1677
2. Voraussetzungen des Weiterbeschäftigungsanspruchs	141	1678
3. Beendigung der Weiterbeschäftigungspflicht	148	1679
VII. Erweiterung der Mitbestimmungsrechte	149	1680
VIII. Weitere Mitwirkungserfordernisse	154	1681
IX. Zustimmungserfordernis nach § 103 BetrVG	164	1683
1. Allgemeine Grundsätze	164	1683
2. Geschützter Personenkreis	166	1683
3. Dauer des Kündigungsschutzes	170	1684
4. Kündigung und andere Beendigung des Arbeitsverhältnisses	175	1685
5. Zustimmung durch den Betriebsrat	183	1687
6. Ersetzung der Zustimmung durch das Arbeitsgericht	190	1689
7. Kündigungsschutzverfahren	199	1691
X. Checkliste für die Anhörung des Betriebsrates nach § 102 BetrVG	202	1692

4. Teil

Kollektives Arbeitsrecht

A. Betriebsverfassungsrecht (*Clemenz/Tschöpe/Kappelhoff*)

	Rz.	Seite
I. Grundlagen (<i>Clemenz</i>)	1	1704
1. Sachlicher Geltungsbereich	1	1704
2. Räumlicher Geltungsbereich	34	1714
3. Persönlicher Geltungsbereich	47	1719
II. Beteiligte und Organe der Betriebsverfassung (<i>Clemenz</i>)	63	1724
1. Die Verbände	63	1724
2. Betriebsrat	77	1730
3. Der Gesamtbetriebsrat	229	1780
4. Der Konzernbetriebsrat	245	1785
5. (Konzern-/Gesamt-)Jugend- und Auszubildendenvertretung	257	1787
6. Informationsforen	289	1794
III. Grundprinzipien der betriebsverfassungsrechtlichen Zusammenarbeit (<i>Clemenz</i>)	328	1802
1. Das Gebot der vertrauensvollen Zusammenarbeit (§§ 2 Abs. 1, 74 Abs. 1 BetrVG)	328	1802
2. Das Arbeitskampfverbot (§ 74 Abs. 2 Satz 1 BetrVG)	336	1803
3. Friedenspflicht (§ 74 Abs. 2 Satz 2 BetrVG)	340	1804
4. Verbot der parteipolitischen Betätigung (§ 74 Abs. 2 Satz 3 BetrVG)	343	1805
5. Grundsätze für die Behandlung der Betriebsangehörigen (§ 75 BetrVG)	353	1807
IV. Allgemeine Mitbestimmungsrechte/-pflichten (<i>Clemenz</i>)	374	1813
1. Mitwirkungs- und Beschwerderecht des Arbeitnehmers	374	1813
2. Allgemeine Aufgaben des Betriebsrats (§ 80 Abs. 1 BetrVG)	415	1823
3. Auskunfts-/Unterrichtungsanspruch (§ 80 Abs. 2 BetrVG)	430	1828
4. Hinzuziehung von Sachverständigen (§ 80 Abs. 3 BetrVG)	445	1833
5. Geheimhaltungspflichten (§ 79 BetrVG)	453	1835
6. Gestaltung von Arbeitsplatz und -umgebung	460	1837
V. Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten (<i>Clemenz</i>)	480	1842
1. Voraussetzungen	480	1842
2. Ausübung des Mitbestimmungsrechts	496	1846
3. Auswirkungen der Nichtbeachtung des Mitbestimmungsrechtes	528	1855
4. Durchsetzung der Mitbestimmungsrechte	533	1857
5. Die Mitbestimmungstatbestände des § 87 Abs. 1 BetrVG	542	1859
6. Streitigkeiten über Mitbestimmungsrechte nach § 87 Abs. 1 BetrVG	639	1888
VI. Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten (<i>Clemenz</i>)	640	1888
1. Allgemeine personelle Angelegenheiten	640	1888

	Rz.	Seite
2. Mitbestimmung im Bereich der Berufsbildung	677	1898
3. Mitbestimmungsrecht des Betriebsrats bei personellen Einzelmaßnahmen	703	1905
4. Vorläufige personelle Maßnahme (§ 100 BetrVG)	792	1926
5. Aufhebung personeller Maßnahmen wegen Nichtbeachtung des Mitbestimmungsrechtes (§ 101 BetrVG)	804	1930
6. Checkliste und Formulierungsvorschläge	812	1932
VII. Mitbestimmung bei Betriebsänderungen (Tschöpe)	817	1935
1. Anwendungsvoraussetzungen	818	1936
2. Unterstützung des Betriebsrats durch Berater	826	1938
3. Begriffsbestimmungen	832	1939
4. Betriebsinhaberwechsel (§ 613a BGB)	869	1947
5. Verfahrensrechtliche Fragen	871	1948
6. Interessenausgleich	874	1949
7. Sozialplan	894	1955
8. Nachteilsausgleich	946	1965
9. Checkliste	963	1969
VIII. Die Einigungsstelle (Clemenz)	964	1970
1. Die Einigungsstelle als Konfliktlösungsinstrument der Betriebsverfassung	964	1970
2. Bildung der Einigungsstelle	965	1970
3. Zuständigkeit der Einigungsstelle	975	1972
4. Das Verfahren vor der Einigungsstelle	985	1976
5. Gerichtliche Überprüfung des Einigungsstellenspruchs	998	1979
6. Kosten der Einigungsstelle	1008	1982
IX. Tendenzbetriebe und andere Sonderformen des Betriebes (Kappelhoff)	1021	1985
1. Grundsätze	1021	1985
2. Tendenzunternehmen und -betriebe	1025	1986
3. Geistig-ideelle Bestimmungen (Nr. 1)	1031	1987
4. Berichterstattung und Meinungsäußerung (Nr. 2)	1048	1991
5. Tendenzträger	1051	1991
6. Einschränkungen der Beteiligungsrechte des Betriebsrats	1054	1992
7. Erweiterung der Mitbestimmungsrechte trotz Tendenzschutzes durch tarifliche Regelungen	1070	1996
8. Religionsgemeinschaften	1071	1997
9. Luftfahrt	1077	1998
10. Seeschifffahrt	1078	1998
X. Sprecherausschuss (Clemenz)	1086	2000
1. Stellung der leitenden Angestellten	1086	2000
2. Geltungsbereich des Sprecherausschussgesetzes	1087	2000
3. Grundsätze der Zusammenarbeit	1091	2000
4. Behinderungs-, Benachteiligungs- und Begünstigungsverbot sowie betriebliche Friedenspflicht	1093	2001
5. Wahl des Sprecherausschusses	1096	2001
6. Stellung des Sprecherausschusses und seiner Mitglieder	1107	2004

	Rz.	Seite
7. Mitwirkungsrechte des Sprecherausschusses	1112	2005
8. Gesamt- und Konzernsprecherausschuss	1144	2011
B. Unternehmensmitbestimmung (Westhoff)		
I. Die Mitbestimmungsgesetze	1	2014
1. Übersicht	4	2016
2. Überleitungsverfahren	8	2016
3. Das System der gesetzlichen Regelungen	11	2018
II. Geltungsbereiche der Mitbestimmungsordnungen	12	2018
1. MitbestG	12	2018
2. Montan-MitbestG	14	2019
3. DrittelbG	19	2019
4. Beibehaltung der Mitbestimmung, Mitbestimmungsvereinbarungen	20	2020
5. Berechnung der Arbeitnehmerzahlen	21	2021
6. Übersicht zum Geltungsbereich der Mitbestimmungsgesetze	30	2023
III. Bildung des Aufsichtsrats	31	2024
1. Zahl der Mitglieder	31	2024
2. Persönliche Voraussetzungen für die Mitgliedschaft	36	2024
3. Wahlverfahren	37	2025
4. Ersatzmitglieder im Aufsichtsrat	49	2028
5. Wahlschutz, Wahlkosten	50	2028
6. Streitigkeiten	52	2029
7. Übersicht zur Wahl des Aufsichtsrats	59	2030
8. Gerichtliche Bestellung von Aufsichtsratsmitgliedern	60	2031
9. Amtsdauer, Amtsende	61	2031
10. Übersicht zur Abberufung	63	2032
IV. Rechte und Pflichten des Aufsichtsrats	64	2033
1. Bestellung, Abberufung und Anstellung der gesetzlichen Vertreter	64	2033
2. Vertretung des Unternehmens gegenüber seinen gesetzlichen Vertretern	73	2035
3. Überwachung und Beratung der gesetzlichen Vertreter	75	2036
4. Übersicht zu den Aufgaben des Aufsichtsrats	86	2041
V. Die innere Ordnung des Aufsichtsrats	87	2042
1. Wahl des Vorsitzenden und seines Stellvertreters	88	2042
2. Aufgaben des Vorsitzenden und seines Stellvertreters	90	2042
3. Beschlüsse des Aufsichtsrats	92	2043
4. Ausschüsse	104	2045
VI. Rechte und Pflichten der Mitglieder des Aufsichtsrats	107	2046
1. Rechte	108	2047
2. Pflichten und Haftung	111	2048
3. Schutz der Arbeitnehmervertreter	115	2050
4. Streitigkeiten	117	2051

	Rz.	Seite
VII. Bekanntmachungen	118	2051
VIII. Mitbestimmung in der Europäischen Gesellschaft	119	2052
1. Gründung und Struktur der SE	120	2052
2. Beteiligung der Arbeitnehmer	123	2053
C. Koalitions- und Tarifrecht (Wieland)		
I. Koalitionsrecht	1	2063
1. Begriff	1	2063
2. Koalitionsfreiheit	10	2067
3. Aufbau und Organisation der Koalitionen	23	2071
4. Arbeitskämpfrecht	33	2073
II. Tarifrecht	72	2084
1. Bedeutung und Rechtsnatur des Tarifvertrages	72	2084
2. Abschluss, Beginn und Ende eines Tarifvertrages	85	2089
3. Inhalt	118	2099
4. Objektive und subjektive Bestimmungen	150	2109
5. Tarifbindung	206	2126
6. Ausschlussfristen	218	2130
7. Allgemeinverbindlichkeitserklärung	236	2137
8. Bezugnahmeregelungen im Arbeitsvertrag auf Tarifverträge	250	2142
9. Tarifkonkurrenz	263	2148
10. Prüfungsschema für Ansprüche aus Tarifvertrag	272	2151

5. Teil

Arbeitsgerichtsverfahren

A. Typische Klageziele (Holthöwer)

I. Allgemeines	1	2158
II. Kündigungsschutzklage bei Beendigungskündigung	3	2159
1. Voraussetzungen des allgemeinen Kündigungsschutzes	6	2160
2. Darlegungs- und Beweislast für die Anwendbarkeit des KSchG	7	2160
3. Klageantrag	12	2162
4. Klagefrist	23	2167
5. Parteibezeichnung	48	2175
6. Zuständiges Gericht	53	2177
7. Nachträgliche Klagezulassung	57	2178
8. Einzelne Unwirksamkeitsgründe	84	2186
9. Restitutionsklage	96	2190

	Rz.	Seite
III. Entfristungsklage	99	2191
1. Allgemeines	99	2191
2. Einzelheiten zur Entfristungsklage	102	2192
3. Darlegungs- und Beweislast	106	2194
IV. Allgemeine Feststellungsklage	110	2195
1. Verbleibende Anwendungsfälle	112	2196
2. Voraussetzungen des § 256 ZPO	116	2198
V. Kündigungsschutzklage bei Änderungskündigung	121	2200
1. Allgemeines	121	2200
2. Begriffsbestimmung	126	2202
3. Reaktionen des Arbeitnehmers	132	2204
4. Klagefrist, Streitgegenstand und Klageantrag	138	2206
5. Rechtslage nach Ende des Änderungschutzprozesses	142	2207
VI. Weiterbeschäftigungsantrag	144	2208
1. Materiell-rechtliche Grundlagen	146	2208
2. Klageverfahren	163	2213
3. Vorläufiger Rechtsschutz	174	2216
4. Darlegungs- und Beweislast	183	2218
VII. Auflösungsantrag	187	2219
1. Der Auflösungsantrag des Arbeitnehmers	190	2219
2. Der Auflösungsantrag des Arbeitgebers	205	2223
3. Beiderseitiger Auflösungsantrag	215	2226
VIII. Wiedereinstellungsanspruch	216	2226
IX. Entgeltklagen	219	2228
1. Bruttolohnklage	220	2228
2. Überstundenvergütung	231	2231
3. Nettolohnklage	233	2232
4. Klage auf zukünftige Leistung	235	2232
5. Urlaubsentgelt und -abgeltung	239	2233

B. Allgemeine Verfahrensfragen (Holthöwer)

I. Einführung	1	2236
II. Voraussetzungen in Bezug auf die Parteien	3	2237
1. Parteifähigkeit im Urteilsverfahren	3	2237
2. Beteiligtenfähigkeit im Beschlussverfahren	21	2241
3. Prozessfähigkeit	24	2242
4. Postulationsfähigkeit, Anwaltsbeordnung und Prozesskostenhilfe	27	2243
III. Voraussetzungen in Bezug auf das Gericht	43	2248
1. Rechtsweg im Urteilsverfahren	44	2249
2. Rechtsweg im Beschlussverfahren	80	2264
3. Rechtswegzuständigkeit und Verweisung	90	2268
4. Funktionelle Zuständigkeit	108	2274

	Rz.	Seite
5. Örtliche Zuständigkeit	112	2275
6. Internationale Zuständigkeit	132	2281

C. Das Urteilsverfahren 1. Instanz (*Holthöwer*)

I. Überblick	1	2284
II. Verfahrensmaßnahmen des Gerichts	2	2284
1. Allgemeines	2	2284
2. Besonderheiten im Hinblick auf das Verfahrensrecht	6	2286
3. Anordnung des persönlichen Erscheinens der Parteien	13	2287
III. Die Güteverhandlung	21	2289
1. Allgemeines	21	2289
2. Das Verfahren in der Güteverhandlung	24	2290
3. Das Ergebnis der Güteverhandlung	28	2291
4. Die weitere Verhandlung	31	2291
IV. Die Verhandlung vor der Kammer	35	2292
1. Allgemeines	35	2292
2. Beweisaufnahme	38	2293
3. Vertagung	39	2294
4. Urteil	40	2294
V. Die Aussetzung des Verfahrens	44	2296
VI. Besonderheiten bei Berufungsausbildungsverhältnissen	52	2297
1. Prozessvoraussetzung	54	2298
2. Verfahren vor dem Ausschuss	57	2299
3. Verfahren vor dem Arbeitsgericht	62	2300

D. Berufungsverfahren (*Tschöpe*)

I. Vorbemerkung	1	2302
II. Zulässigkeit	3	2302
1. Grundsatz	3	2302
2. Zulassung der Berufung	4	2302
3. Wert des Beschwerdegegenstandes	9	2303
4. Bestandsschutzstreitigkeiten	14	2305
5. Weitere allgemeine Zulässigkeitsvoraussetzungen	16	2305
III. Berufungsfrist	19	2305
1. Fristbeginn	20	2306
2. Fristablauf	22	2306
3. Fehlerhafte Rechtsmittelbelehrung	23	2306
4. Berichtigung des Urteils	28	2307
IV. Formerfordernisse	30	2308
1. Zuständiges Gericht	30	2308
2. Bezeichnung des anzufechtenden Urteils	31	2308

	Rz.	Seite
3. Adressierung	33	2308
4. Eigenhändige Unterzeichnung	35	2309
V. Berufungsbegründung	43	2311
1. Fristen	43	2311
2. Inhalt der Berufungsbegründung	56	2313
VI. Berufsbeantwortung	66	2316
VII. Zulassung neuer Angriffs- und Verteidigungsmittel	70	2316
1. Grundsatz	70	2316
2. Zeitpunkt des Vorbringens	73	2317
VIII. Neuerliche Beweisaufnahme	75	2317
IX. Verwerfung der Berufung	80a	2318
1. Grundsatz	80a	2318
2. Rechtsmittel	82	2319
X. Anträge im Berufungsverfahren	85	2319
1. Berufungskläger	85	2319
2. Berufungsbeklagter	86	2319
XI. Zurücknahme der Berufung	87	2320
XII. Anschlussberufung	89	2320
1. Grundsatz	89	2320
2. Statthaftigkeit	90	2320
3. Frist	92	2320
4. Begründung	93	2320
5. Wirkungslosigkeit der Anschlussberufung	94	2321
XIII. Urteil des Landesarbeitsgerichts	95	2321

E. Revisionsverfahren (*Tschöpe*)

I. Überblick	1	2322
II. Zulässigkeit	2	2323
1. Zulassung der Revision	3	2323
2. Zulassungsgründe	4	2323
3. Zulassung im Urteil	16	2327
4. Beschränkte Zulassung	21	2327
III. Fristen	23	2328
1. Grundsatz	23	2328
2. Streithelfer	25	2328
3. Fristversäumnis	26	2328
IV. Postulationsfähigkeit	29	2329
V. Revisionsbegründung	32	2329
1. Grundsatz	32	2329
2. Inhalt	35	2330
3. Absolute Revisionsgründe	41	2331

	Rz.	Seite
VI. Revisionsbeantwortung/Anschlussrevision	43	2332
1. Revisionsbeantwortung	43	2332
2. Anschlussrevision	44	2332
VII. Sprungrevision	45	2332
1. Formelle Voraussetzungen	46	2332
2. Zustimmungserklärung	47	2333
3. Materiell-rechtliche Voraussetzungen	49	2333
4. Berufungs- und Revisionsfrist	51	2333
5. Bindung des Revisionsgerichts	53	2334
VIII. Revisionsentscheidung des Bundesarbeitsgerichts	54	2334
1. Zurückverweisung und Bindungswirkung	54	2334
2. Abschließende Entscheidung	57	2335
IX. Die Revisionsanträge	58	2335
1. Antrag des Revisionsklägers	58	2335
2. Antrag des Revisionsbeklagten	61	2336
 F. Nichtzulassungsbeschwerde (Tschöpe) 		
I. Vorbemerkung	1	2337
II. Grundsatzbeschwerde	4	2338
1. Voraussetzungen	4	2338
2. Rechtsstreitigkeiten über Tarifverträge (§ 72a Abs. 1 Nr. 1 ArbGG)	8	2339
3. Auslegung von Tarifverträgen (§ 72a Abs. 1 Nr. 2 ArbGG)	10	2339
4. Rechtsstreitigkeiten über Arbeitskampfmaßnahmen (§ 72a Abs. 1 Nr. 3 ArbGG)	18	2340
5. Darlegungslast des Beschwerdeführers	19	2340
III. Divergenzbeschwerde	21	2341
1. Voraussetzungen	21	2341
2. Begriffsbestimmung „Divergenz“	23	2341
3. Begriffsbestimmung „Beruhen“	26	2342
4. Zeitpunkt der divergenzfähigen Entscheidung	29	2343
5. Darlegungslast des Beschwerdeführers	31	2343
IV. Formelle Voraussetzungen	32	2343
1. Einlegung beim BAG	32	2343
2. Einlegungs-/Begründungsfrist	33	2343
3. Form der Einlegung	38	2345
4. Inhalt der Beschwerdeschrift	39	2346
5. Aufschiebende Wirkung	45	2347
V. Anträge	47	2347
1. Beschwerdeführer	47	2347
2. Beschwerdegegner	48	2347
VI. Entscheidung des BAG	49	2347
VII. Wirkung der Zulassung	54	2348

	Rz.	Seite
G. Arbeitsgerichtliches Beschlussverfahren (<i>Wessel</i>)		
I. Grundsätzliches zum Urteils- und Beschlussverfahren	1	2351
II. Anwendungsfälle des Beschlussverfahrens	5	2353
1. Angelegenheiten aus dem Betriebsverfassungsgesetz, § 2a Abs. 1 Nr. 1 ArbGG	8	2353
2. Angelegenheiten aus dem Sprecherausschussgesetz, § 2a Abs. 1 Nr. 2 ArbGG	21	2360
3. Angelegenheiten aus den Mitbestimmungsgesetzen, § 2a Abs. 1 Nr. 3 ArbGG	23	2360
4. Angelegenheiten aus den §§ 94, 95, 139 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch und aus dem Gesetz über Europäische Betriebsräte, § 2a Abs. 1 Nr. 3a, b ArbGG	30a	2362
5. Entscheidungen über Tariffähigkeit und Tarifizständigkeit, § 2a Abs. 1 Nr. 4 ArbGG	31	2363
6. Bestellung der Einigungsstelle und Vorabentscheidung	36	2364
7. Beschlussverfahren nach der Insolvenzordnung	50	2369
III. Beschlussverfahren vor dem Arbeitsgericht	54	2371
1. Örtliche Zuständigkeit	54	2371
2. Beteiligte	62	2373
3. Vertretung im Beschlussverfahren	99	2382
4. Antrag	108	2384
5. Verfahren	139	2392
6. Beendigung des Verfahrens	165	2399
IV. Einstweilige Verfügung, § 85 Abs. 2 ArbGG	195	2405
1. Anwendungsfälle	197	2406
2. Ausschluss einstweiliger Verfügungen	201	2407
3. Anhörung und Beschluss	206	2409
4. Rechtsmittel	210	2410
V. Beschwerde an das LAG	211	2410
1. Verweisung auf das Berufungsverfahren	214	2410
2. Einlegung und Begründung	216	2411
3. Anschlussbeschwerde	229	2415
4. Beendigung des Beschwerdeverfahrens	230	2416
VI. Rechtsbeschwerde an das BAG	246	2419
1. Zulassung der Rechtsbeschwerde	250	2420
2. Zulassung nach Nichtzulassungsbeschwerde	254	2421
3. Rechtsbeschwerdeverfahren	260	2422
4. Beendigung des Rechtsbeschwerdeverfahrens	277	2427
VII. Sprungrechtsbeschwerde, § 96a ArbGG	288	2429
1. Zulassung auf Antrag	290	2430
2. Zustimmung der Beteiligten	292	2430

H. Zwangsvollstreckung (Wessel)

I. Grundsatz der vorläufigen Vollstreckbarkeit	1	2433
1. Vollstreckungstitel	3	2433
2. Ausschluss der vorläufigen Vollstreckbarkeit	8	2435
3. Einstellung der Zwangsvollstreckung	19	2437
II. Verfahren der Zwangsvollstreckung	28	2440
1. Vollstreckungsorgane und -titel	28	2440
2. Vollstreckung in Forderungen	32	2441
3. Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen	38	2442
4. Zwangsvollstreckung zwecks Herausgabe von Sachen	40	2443
5. Zwangsvollstreckung zur Erwirkung von Handlungen	41	2444
6. Rechtsbehelfe	55	2447
III. Arrest und einstweilige Verfügung	57	2447
1. Arrest	58	2448
2. Einstweilige Verfügung	64	2449
IV. Besonderheiten der Zwangsvollstreckung im Beschlussverfahren	87	2456
1. Anwendungsbereich und vorläufige Vollstreckbarkeit	87	2456
2. Stellen der Betriebsverfassung	93	2457
3. Verfahren	95	2458

I. Streitwert und Kosten (Fleddermann)

I. Grundsatz	1	2463
II. Streitwerte in arbeitsgerichtlichen Urteilsverfahren	3	2463
1. Kündigungsschutzklage gegen Beendigungskündigung	3	2463
2. Kündigungsschutzklage gegen Änderungskündigungen	51	2485
3. Bestandsschutzklage, Klage gegen Abberufung und Gehalts- und Pensionsklage des organschaftlichen Vertreters	61	2488
4. Klage auf Verringerung der Arbeitszeit	64	2489
5. Wiederkehrende Leistungen und Eingruppierung	66	2490
6. Feststellungsklage	72	2492
7. Zeugnisklage	74	2492
8. Klage gegen Abmahnung	78	2495
9. Klage auf Herausgabe von Arbeitspapieren und Erteilung von Abrechnungen	79	2496
10. Klage auf Zurverfügungstellung und Herausgabe eines Dienstwagens	81	2497
11. Vergleichsinhalte	82	2497
III. Streitwerte in arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahren	92	2500
1. Kostenentscheidung und Gerichtsgebühren	92	2500
2. Anwaltsgebühren	93	2500
IV. Streitwertbeschwerde	124	2516
1. Streitwertbeschwerde nach § 33 Abs. 3 RVG	124	2516
2. Streitwertbeschwerde nach § 68 GKG	129	2517
3. Ermessensüberprüfung	133	2518

	Rz.	Seite
V. Kosten und Kostenerstattung im arbeitsgerichtlichen Urteilsverfahren	134	2518
1. Gerichtskosten	134	2518
2. Anwaltskosten	137	2519

6. Teil Arbeitnehmerschutz

A. Arbeitszeitrecht (*Zerbe*)

I. Rechtsgrundlage	1	2528
II. Gesetzeszweck	3	2529
III. Öffentlich-rechtliches Arbeitszeitrecht	4	2530
IV. Geltungsbereich	7	2531
1. Persönlicher Geltungsbereich	7	2531
2. Räumlicher und sachlicher Geltungsbereich	17	2533
V. Arbeitszeitbegriff	20	2533
VI. Einzelregelungen	26	2538
1. Begrenzungen der werktäglichen Arbeitszeit	26	2538
2. Ruhepausen	37	2541
3. Ruhezeit	45	2543
4. Nacht- und Schichtarbeit	53	2545
5. Abweichungsbefugnisse der Tarifvertragsparteien	69	2551
6. Gefährliche Arbeiten	81	2556
7. Überstunden und Mehrarbeit	82	2556
8. Sonn- und Feiertagsarbeit	83	2557
9. Frauenbeschäftigungsverbote	111	2565
VII. Aushangpflichten und Arbeitszeitnachweise	112	2565
VIII. Durchführung des Gesetzes	117	2566
1. Bußgeldtatbestände	118	2567
2. Straftatbestände	121	2568
3. Übergangsvorschrift für Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen	126	2568

B. Arbeitssicherheit/Technischer Arbeitnehmerschutz (*Schmalenberg*)

I. Gegenstand und Zweck	1	2571
II. Einteilung	3	2572
1. Gesetzliche Regelung	3	2572
2. Technischer Arbeitsschutz	7	2572

	Rz.	Seite
3. Sozialer Arbeitnehmerschutz	10	2573
4. Gesetzliche Grundlagen	12	2574
III. Betrieblicher Arbeitnehmerschutz	19	2576
1. Betriebliche Regelungen	19	2576
2. Pflichten des Arbeitgebers	20	2577
3. Verpflichtungen der Arbeitnehmer im betrieblichen Arbeitsschutz	28	2578
4. Besonderer Gesundheits- und Gefahrenschutz	32	2579
5. Organisation des Arbeitnehmerschutzes und der Unfallverhütung	54	2585
IV. Überwachung und Kontrolle durch den Staat und die Unfallversicherungsträger	68	2589

C. Personenbezogener Arbeitnehmerschutz – Jugendarbeitsschutz, Frauenarbeitsschutz/Mutterschutz und Schutz behinderter Menschen außerhalb des Kündigungsschutzrechts – (Schmalenberg)

I. Jugendarbeitsschutz	1	2590
1. Allgemeines	1	2590
2. Kinderarbeit	2	2591
3. Arbeit Jugendlicher	5	2592
4. Aufsicht und Interessenvertretung	13	2594
II. Frauenarbeitsschutz/Mutterschutz	15	2594
1. Frauenarbeitsschutz	15	2594
2. Mutterschutz	26	2597
III. Schwerbehinderte Menschen	39	2603
1. Gesetzliche Grundlage	39	2603
2. Begriffe	40	2604
3. Feststellung der Behinderung	43	2605
4. Beschäftigungspflicht	46	2606
5. Einstellung eines schwerbehinderten Menschen	50	2607
6. Arbeitsvertragliche Pflichten	52	2608
7. Allgemeine Förderung	57	2609
8. Schwerbehindertenvertretung und Mitarbeitervertretung	61	2610
9. Beendigung des Arbeitsverhältnisses	73	2613

D. Arbeitnehmerüberlassungsrecht (Hiekel)

I. Abgrenzungen	1	2616
1. Begriff der Arbeitnehmerüberlassung	1	2616
2. Sonstige Vertragsformen	5	2618
3. Arbeitsvermittlung	6	2618
II. Rechtsquellen	7	2619
1. Gesetzliche Vorschriften außerhalb des AÜG	8	2619
2. Rechtsakte der Europäischen Union	9	2619

	Rz.	Seite
III. Regelungsgegenstand und Regelungsinhalt des AÜG	11	2620
1. Gewerbliche Arbeitnehmerüberlassung	11	2620
2. Leiharbeitsverträge und Leiharbeitnehmerschutz im Ver- hältnis zwischen Verleiher und Leiharbeitnehmer	24	2627
3. Rechtsbeziehungen zwischen Entleiher und Leiharbeit- nehmer	40	2637
4. Rechtsfolgen illegaler Arbeitnehmerüberlassung	46	2638
IV. Ordnungswidrigkeiten, Straftaten	56	2643
V. Sozialversicherungsrecht, Steuerrecht	57	2644
VI. Abgrenzung zwischen Arbeitnehmerüberlassung und sons- tigen Einsatzarten in Fremdbetrieben	59	2646
1. Abgrenzung der Arbeitnehmerüberlassung gegenüber dienst- und werkvertraglichen Einsätzen in Fremdbetrieben	59	2646
2. Abgrenzung der Arbeitnehmerüberlassung gegenüber der Überlassung von Maschinen mit Bedienungspersonal	74	2650
VII. Betriebsverfassungsrechtliche Besonderheiten beim Einsatz von Leiharbeitnehmern	75	2651
1. Zuordnung der Leiharbeitnehmer	75	2651
2. Beteiligungsrechte vor dem Einsatz von Leiharbeit- nehmern	76	2652
3. Beteiligungsrechte während des Einsatzes von Leiharbeit- nehmern	77	2654
4. Nichtgewerbliche Arbeitnehmerüberlassung	79	2656
5. Illegale Arbeitnehmerüberlassung	80	2656
 E. Arbeitnehmer-Entsendegesetz (<i>Kappelhoff</i>) 		
I. Einführung	1	2657
II. Voraussetzungen	5	2659
1. Allgemeinverbindlicher Tarifvertrag für das Baugewerbe	5	2659
2. Ersatz der Allgemeinverbindlicherklärung durch Rechts- verordnung	7	2659
3. Regelung bestimmter Mindestarbeitsbedingungen	9	2660
4. Arbeitsortprinzip	10	2660
III. Erfasste Arbeitgeber	11	2660
1. Überwiegende Durchführung von Bauleistungen	11	2660
2. Ausländische Verleiher	13	2661
3. Sitz in der EU oder im sonstigen Ausland	15	2661
4. Inländische Arbeitgeber	16	2661
IV. Rechtsfolgen	17	2662
1. Zwingende Anwendung des Tarifvertrages	17	2662
2. Aktuelle Tarifverträge	21	2663
3. Haftung des Generalunternehmers	24	2663
V. Melde-, Mitteilungs- und Aufzeichnungspflichten	25	2664

	Rz.	Seite
VI. Kontrollen und Sanktionen	27	2664
1. Überwachung durch Hauptzollämter	27	2664
2. Geldbuße	29	2664
3. Ausschluss von öffentlichen Aufträgen	33	2665
4. Zuständigkeit deutscher Arbeitsgerichte	34	2666
VII. Regelungen für alle Wirtschaftszweige	37	2666

7. Teil

Arbeitsförderung und Rentenrecht

A. Arbeitslosengeld und Erstattung durch den Arbeitgeber, SGB III im Überblick (*Hiekel*)

I. Vorbemerkung	1	2671
II. Arbeitslosengeld	2	2671
1. Anspruchsvoraussetzungen	2	2671
2. Leistungsdauer	9	2675
3. Höhe	13	2676
4. Kranken- und Rentenversicherung	16	2677
5. Teilarbeitslosengeld	20	2678
6. Arbeitsbescheinigung	22	2679
7. Sperrzeit	25	2679
8. Ruhezeiten	48	2689
III. Erstattung des Arbeitslosengeldes durch den Arbeitgeber bei älteren Arbeitnehmern (§ 147a SGB III)	65	2698
1. Übergangsregelung	65	2698
2. Beginn, Dauer, Umfang	66	2699
3. Voraussetzungen	67	2700
4. Ausnahmen von der Erstattungspflicht	68	2700
5. Minderung der Erstattungspflicht	88	2712
6. Stundung, Niederschlagung, Erlass, Verjährung der Erstat- tungsforderung	89	2712
7. Beratungspflicht der Agentur für Arbeit	90	2712
8. Sog. § 147a SGB III-Vereinbarung; Rückzahlungsverein- barung	91	2712
IV. Erstattung des Arbeitslosengeldes durch den Arbeitgeber bei nachvertraglichem Wettbewerbsverbot (§ 148 SGB III) (Altfälle bis 31. 12. 2003)	93	2713
V. SGB III: Sonstige Regelungen	97	2715
1. Überblick	97	2715
2. Kurzarbeitergeld	102	2717
3. Insolvenzgeld	111	2719

	Rz.	Seite
B. Altersteilzeit (Schulte)		
I. Grundlagen und Zweck des Altersteilzeitgesetzes	1	2724
II. Anspruch auf Förderleistungen nach dem Altersteilzeitgesetz	2	2726
1. Voraussetzungen für den Anspruch auf Förderleistungen	3	2726
2. Leistungen an den Arbeitgeber	16	2731
3. Ausschlussgründe	18	2732
III. Schutz der Altersteilzeitarbeitnehmer	22	2733
1. Die sozialrechtliche Sicherung	22	2733
2. Die arbeitsrechtliche Sicherung	25	2734
3. Probleme der Altersteilzeit in „Blockmodellen“	27	2735
IV. Verfahrensfragen	32	2737
V. Steuerrechtliche Aspekte	35	2737
C. Rentenrecht (Schrader)		
I. Überblick	1	2741
II. Rentenauskünfte	3	2742
1. Renteninformation und Rentenauskunft	4	2742
2. Zuständiger Rentenversicherungsträger	18	2747
3. Zusammenfassung	23	2750
III. Renten wegen Alters	25	2751
1. Regelaltersrente	27	2751
2. Altersrente für langjährig Versicherte	50	2757
3. Altersrente für schwerbehinderte Menschen	77	2768
4. Altersrente wegen Arbeitslosigkeit oder nach Altersteilzeitarbeit	102	2775
5. Altersrente für Frauen	126	2789
6. Ausgleichszahlungen	136	2795
IV. Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit	171	2806
1. Rente wegen Erwerbsminderung	173	2807
2. Rente wegen Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit	204	2814
V. Sonderfälle	205	2814
VI. Teilrente	206	2814
1. Wortlaut	207	2814
2. Voraussetzungen	208	2815
3. Sinn und Zweck der Teilrente	210	2815
4. Arbeitsrechtliche Verknüpfung	212	2815
VII. Hinzuverdienstgrenzen	215	2816
1. Regelaltersrente	216	2816
2. Altersrente für langjährig Versicherte	217	2816
3. Übrige Altersrenten	223	2818

	Rz.	Seite
4. Rente wegen Erwerbsminderung	224	2818
5. Altersrente als Teilrente	235	2821
VIII. Ausblick	240	2822
Stichwortverzeichnis		2825

